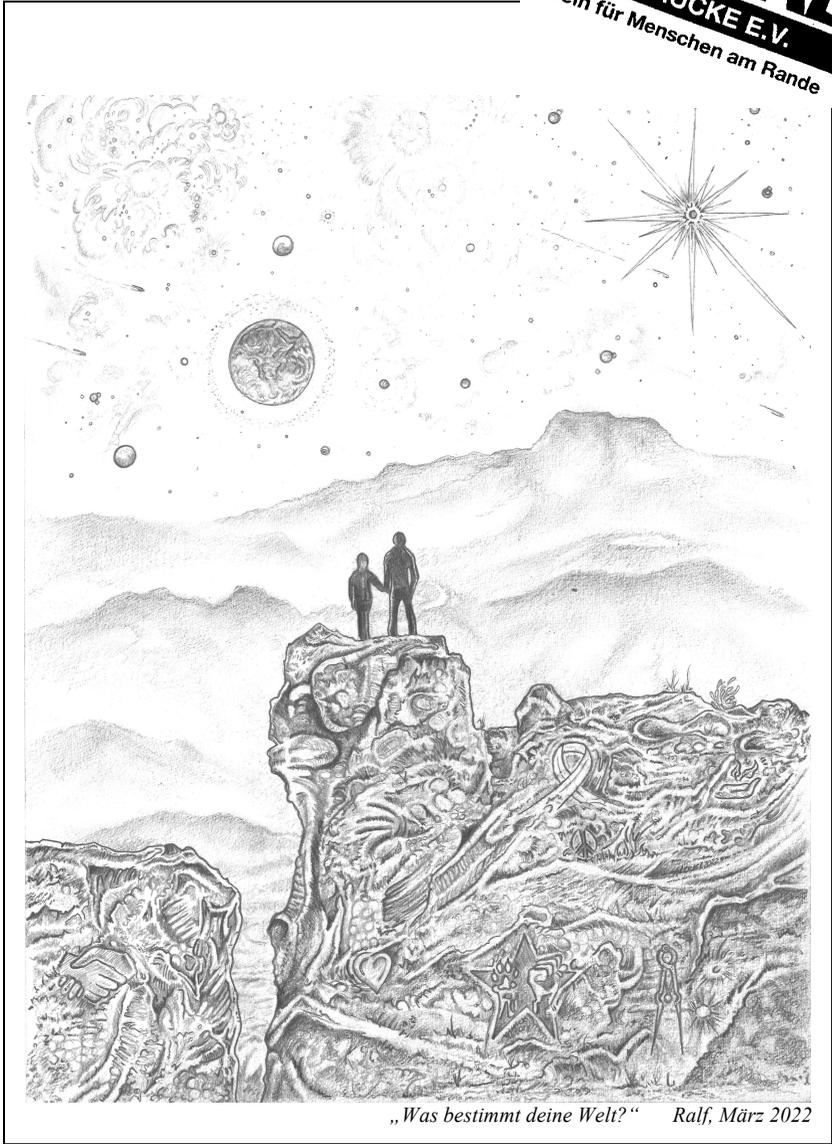


Rundbrief  
Nr. 76 März 2022

**RUNDBRIEF**

**DIE  
BRÜCKE**  
Verein für Menschen am Rande



„Was bestimmt deine Welt?“ Ralf, März 2022

## GRUSSWORT

Liebe Freundinnen und Freunde unserer „Brücke“!

*Das muss man dem Frühling hoch anrechnen.  
Alle Jahre besingen ihn die Dichter, und er kommt trotzdem  
wieder.  
(Karl Valentin)*

Hoffen wir, dass uns der Frühling auch in diesem Jahr beehrt. Warme Tage und längeres Licht wecken Energien in uns die mehr oder weniger Winterschlaf hielten.

Die Aussicht auf gemeinsame Unternehmungen wie unsere Tage auf der Insel Reichenau beflügeln uns.

Versuchen wir all den negativen Nachrichten, welche uns täglich erreichen möglichst wenig Raum in unseren Köpfen zu lassen.

Gerade wenn es angesichts dieser Lage auf unserem Planeten schwerfällt, brauchen wir positive, freudige Momente. Niemandem ist geholfen, wenn wir ohne Freude unseren Alltag gestalten.

So wünsche ich uns einen schönen Frühling und freue mich auf gemeinsame Stunden und Tage!

Bitte vergesst nicht die Teilnahme an unserer Mitgliederversammlung samt gemütlichem Beisammensein mit Vesper!

Euer Kurt Pfeiffer

## AUS DER BRÜCKE

Ein Krisenherd neben dem anderen. Krankheit, Leiden, Sterben. Zerstörung von Natur und Lebensgrundlagen. Gewalt und Krieg. Missbrauch und Machtausübung.

„Ein Wesen von einem anderen Planeten fragt uns, wie unsere Welt ist und was unsere Welt ausmacht. Was antwortest du?“ – so umschreibt Ralf sein neues Bild.

Wie weiterleben, wenn die schlimme Realität das Leben so bedroht und jede Hoffnung erstickt?

Was der Angst und dem Ohnmachtgefühl entgegensetzen?

Was hilft, wenn ich mein Leben nicht mehr anders aushalte, als das Schlimme und Schmerzende zu verdrängen und davor weg zu laufen?

Was hilft mir, darin vertrauend zu bleiben?

Wie bestehen in der bitteren Fastenzeit unseres Lebens, in der wir immer damit konfrontiert sind, nicht zu kriegeln, was wir ersehnen?

Nur eine Umkehr kann den Riss heilen.

Eine ehrliche Hinwendung zurück zu dem, was ich nunmal bin und was mein Leben ausmacht. In jedem Menschen ist ein tragendes Fundament angelegt. Alles, was sein Leben möglich macht und nährt findet sich darin samenhaft – Ralf malt es als einen riesigen Fels, gebildet: aus einem fühlenden Herz, aus Händen zum Handeln und Kontakt aufnehmen, aus einem Stern der Solidarität zwischen allen Lebewesen und aus Kämpfermut gegen Ungerechtigkeit, aus der pflanzlichen Welt, aus Wachsen und Reifen, aus allen Instrumenten des Forscher- und Erfindergeistes.

Üben, mich selbst und mein eigenes Leben kennen und verstehen zu lernen. Diesen mühevollen Weg der kleinen Schritte zu gehen, jeden Tag neu. Es zu leben, so wie es ist. Auch das Schwere, auch das, woran ich leide und wo ich nicht sofort einen Sinn finde.

Mich selbst darin lieben zu lernen, so wie ich nunmal bin. Das ist das Schwerste! Doch wenn ich selbst dazu nicht bereit bin, hat niemand, kein Arzt, kein Mensch und auch die EWIGE WELT eine Chance, Änderungen in mir und meiner Lebenssituation anzustoßen. Wie anders soll die liebevolle, zum Leben ermutigende Kraft - wir nennen sie stammelnd GOTT VATER MUTTER, in diese Welt hereinkommen, als durch mein alltägliches Umkehren zurück zu mir und dem, was in mir da und lebendig ist?

Die ermutigende Botschaft: In Ralfs Bild ist es das weite Land, das sich vor uns ausbreitet bis zum Horizont. Wir können Vertrauen entwickeln und in uns mehr zulassen, als das Lebensfeindliche. Wir können uns selbst Freundin und Freund sein. Es ist schon möglich! Und wir können dabei unsere Freundinnen und Freunde in der sichtbaren und in der unsichtbaren Welt jederzeit um Hilfe anrufen.

*Uwe Volkert*

## **NACHRICHTEN AUS DEM FÖRDERVEREIN**

Nun haben wir auch das 2. Pandemiejahr überstanden und sind dankbar, dass doch einige Veranstaltungen stattfinden konnten. Es gibt noch weitere gute Nachrichten. Vor allem am Jahresende konnten wir viel Wertschätzung von uns zugelegten Privatpersonen und Organisationen erfahren. So sind unerwartet kleinere und größere Spenden eingegangen, die unsere Arbeit in diesem Jahr erleichtern werden. Es ist schön zu erfahren, wie hoch unsere Arbeit geschätzt wird. Dankeschön!

Der Vorstand hat dem Jahresabschluss zugestimmt. Wir konnten mit einem Überschuss von 3.122 € abschließen und 10.000 € für 2022 zurücklegen. Der Abschluss wird auf der Mitgliederversammlung im Juni ausführlich erläutert.

Der diesjährige Beitragseinzug erfolgt am 5. April. Diejenigen, die nicht am Einzugsverfahren teilnehmen, bitte ich um Überweisung Ihres Mitgliedsbeitrages. Der Mitgliedsbeitrag kann wie die Spenden als Sonderausgaben bei der Steuer geltend gemacht werden. Für Spenden übers Jahr bis 300 € benötigt der Fiskus keine Spendenbescheinigung. Hier genügt ein einfacher Nachweis, z.B. Kopie des Kontoauszuges bzw. des Überweisungsbeleges. Spendenbescheinigungen stellen wir unaufgefordert ab 100 € in den ersten Januar Tagen 2023 als Sammelbescheinigung aus.

*Alfred Deuschle, Kassier*

## MITGLIEDERVERSAMMLUNG

**Herzliche Einladung zur Mitgliederversammlung  
des „Die Brücke e.V. Verein für Menschen am Rande“  
am Freitag, 24.6.2022 um 18:00 Uhr in der „Brücke“,  
Büchsenstr. 35, Stuttgart.**

*Einlass nach heutigem Stand gemäß 3G-Regel. Bitte die an  
diesem Tag geltenden Zugangs-Vorschriften kurzfristig bei  
uns erfragen.*

### Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Geistlicher Impuls
3. Tätigkeitsbericht des Vorstandes
4. Kassenbericht
5. Entlastung Vorstand und Kassier
6. Verschiedenes

Anschließend gemütliches Beisammensein

Anträge zu Punkt 6 Verschiedenes oder zu anderen Tagesord-  
nungspunkten bitte bis zum 30.5.2022 beim Vorstand einreichen.

*Kurt Pfeiffer, 1. Vorsitzender*

## ZUM GEDENKEN

Blacky - Hans-Jörg Ollesch+

Franky – Frank Prümmer+

Spy+

## TERMINE

**Infos zu den geltenden Zugangsbestimmungen bzgl. Corona für die jeweilige Veranstaltung bitte immer in der Brücke erfragen!**

**Stille Stunde** – Eine Lebensfeier für unsere Verstorbenen und für unser eigenes Erleben, Sonntag, 1. Mai 2022, 16 Uhr in der Brücke.

**Jahresfreizeit auf der Insel Reichenau am Bodensee**, 9.–12. Mai 2022 – Anmeldung in der Brücke!

**Mitgliederversammlung Brücke e.V., Freitag, 24.6. um 18 Uhr** in der Brücke – siehe ausführliche Einladung hier im Rundbrief!

**Jahresessen** – diesmal als Grillabend im Neckarbiergarten, Bad Cannstatt (Überkingerstr. 14 70372 Stuttgart), Freitag, 15.7.2022.

Anmeldung unbedingt erforderlich in der Brücke!

- Treffpunkt direkt vor Ort: um 17 Uhr im Neckarbiergarten

- Für alle, die gemeinschaftlich hingehen wollen - ein Stück in der Bahn, ein Stück zu Fuß: Treffpunkt um 15 Uhr in der Brücke.

**Internationaler Gedenktag für verstorbene Drogengebrauchende am Donnerstag, 21. Juli 2022:**

- ab 11:30 Uhr auf dem Platz an der Leonhardskirche, Stuttgart: Begegnung mit der Lebenswelt drogengebrauchender Menschen in Stuttgart, Kundgebung, Musik, Improvisationstheater ehemals abhängiger Menschen „Wilde Bühne“, Wortbeiträge

- ca. 13 Uhr Stilles Gedenken in der Leonhardskirche, Luftballonstart

- anschließend Anbringung der Blüten unseres Gedenkens am Gedenkbaum für die Stuttgarter Drogentoten auf dem Karlsplatz

**Gedenk und Informationsstand des Fördervereins Die Brücke e.V. auf dem CSD-Stuttgart, Samstag, 30.7. und Sonntag 31.7.** Innenstadt Stuttgart. Näheres bei Alfred und Theo. Tel. 0 172 / 742 09 37

- Sommerpause! Die Brücke bleibt zu vom 1.8. bis 21.8.2022 -

**Jahresausflug nach Bad Waldsee, 17./18.9.** – Anmeldung + Infos in der Brücke

**Stammtisch im Ristorante Masaniello**, Königstraße 15, Degerloch (U7 Haltestelle Waldau), 12. April, 14. Juni, um 18h – jeweils bei Alfred (Tel. 0 172 / 742 09 37) erfragen, ob und wie der Stammtisch stattfinden kann!

**Die Brücke e.V.**

Büchsenstr. 35, 70174 Stuttgart, Tel.: 0711 - 295711

[www.die-bruecke.org](http://www.die-bruecke.org)

Email: [bruecke-stuttgart@t-online.de](mailto:bruecke-stuttgart@t-online.de)

**BW-Bank, IBAN: DE81 6005 0101 0002 5445 57 / BIC: SOLADEST600**